

Die wichtigsten Änderungen 2006

GETRENNT- UND ZUSAMMENSCHREIBUNG

§ 34 (1.2) betontes Adverb + Verb

<p>Zusammen schreibt man Adverbien + Verb, wenn die Betonung auf dem Adverb liegt:</p> <p><i>abwärts-, auseinander-, beisammen-, davon-, davor-, dazu-, dazwischen-, empor-, fort-, heraus-, hin-, hinein-, hinüber-, nebenher-, rückwärts-, voraus-, vorbei-, vorher-, weg-, weiter-, wieder-, zurück-, zusammen- ...</i></p>	<p>zwei Wagons <i>aneinanderhängen*</i>, aber getrennt: zwei Freundinnen, die <i>aneinander hängen</i>; <i>aneinander vorbeigehen</i></p> <p>sich mit einem Thema <i>auseinandersetzen</i>, zwei tratschende Schülerinnen <i>auseinandersetzen</i></p> <p>zwei Bücher <i>übereinanderlegen</i>, aber getrennt: <i>übereinander reden</i></p>
---	--

§ 34 (1.3) bestimmte Wortarten + Verb

<p>Zusammen schreibt man bestimmte Wortarten + Verb:</p> <p>a) Bestandteile, die die Merkmale von frei vorkommenden Wörtern verloren haben:</p> <p>b) Folgende neun Bestandteile:</p>	<p>a) <i>abhanden-</i> (abhandenkommen), <i>anheim-</i>, <i>bevor-</i> (bevorstehen), <i>dar-</i>, <i>einher-</i>, <i>entzwei-</i>, <i>fürlieb-</i>, <i>hintan-</i>, <i>inne-</i>, <i>überein-</i>, <i>überhand-</i>, <i>umhin-</i>, <i>vorlieb-</i> (vorliebnehmen), <i>zurecht-</i> ...</p> <p>b) <i>fehl-</i> (fehlgehen), <i>feil-</i>, <i>heim-</i>, <i>irre-</i> (irreführen), <i>kund-</i> (kundtun), <i>preis-</i> (preisgeben), <i>wahr-</i> (wahrnehmen), <i>weis-</i> (weissagen), <i>wett-</i> (wettlaufen)</p>
--	---

§ 34 (2) Adjektiv + Verb

<p>Zusammen schreibt man, wenn eine übertragene (idiomatisierte) Gesamtbedeutung vorliegt. In diesen Fällen lässt sich die (neue) Gesamtbedeutung nicht aus der wörtlichen Bedeutung der einzelnen Bestandteile erschließen.</p>	<p><i>falschliegen</i> (= sich täuschen), <i>festnageln</i> (= festlegen), <i>glattgehen</i> (= klappen), <i>heiligsprechen</i>, <i>heimlichtun</i> (= geheimnisvoll tun), <i>kaltstellen</i> (= [politisch] ausschalten), <i>kürzertreten</i> (= sich einschränken), <i>richtigstellen</i> (= berichtigen), <i>schwerfallen</i> (= Mühe verursachen)</p>
<p>In Zweifelsfällen kann man getrennt und zusammenschreiben.</p>	<p><i>die Gäste miteinander bekannt machen/ bekanntmachen, jemanden hoch achten/ hochachten</i></p>
<p>Getrennt- und Zusammenschreibung gilt für Verbindungen mit resultativem Verb.</p> <p>Mit „resultativ“ sind jene Verben gemeint, die ein Resultat herbeiführen. Das Adjektiv bezeichnet in dieser Verbindung den endgültigen Zustand des Objekts (zB <i>den Tisch glatt hobeln/glatthobeln</i> --> der Tisch ist nach dem Hobeln glatt).</p>	<p><i>blank putzen/blankputzen, glatt hobeln/glatthobeln, klein schneiden/kleinschneiden, kalt stellen/kaltstellen, kaputt machen/kaputtmachen, leer essen/leeressen</i></p>

*Geänderte Schreibungen sind im Text rot markiert, zusätzliche Varianten blau.

In den anderen Fällen schreibt man getrennt . Dazu zählen insbesondere Wortgruppen mit komplexen (abgeleiteten, zusammengesetzten) oder erweiterten Adjektiven.	<i>bewusstlos schlagen</i> (= komplexes Adjektiv), <i>die Geige falsch spielen</i> (nicht resultativ, keine übertragene Bedeutung), <i>beim Referat frei reden</i> (nicht resultativ, keine übertragene Bedeutung), <i>ganz nahe kommen</i> (= erweitertes Adjektiv)
--	--

§ 34 (3) Nomen + Verb

Zusammen schreibt man in folgenden elf Fällen:	<i>eislaufen, kopfstehen, leidtun, nottun, standhalten, stattfinden, stattgeben, statthaben, teilhaben, teilnehmen, wundernehmen</i> In getrennter Stellung gilt demzufolge Kleinschreibung: <i>Ich laufe eis. Sie steht kopf. Es tut mir leid.</i>
Getrennt- und Zusammenschreibung ist in folgenden vier Fällen möglich:	<i>achtgeben/Acht geben</i> (daher: ich gebe acht/Acht), <i>achthaben/Acht haben</i> , <i>haltmachen/Halt machen</i> , <i>maßhalten/Maß halten</i>
In den anderen Fällen schreibt man getrennt .	<i>Ski fahren, Schlange stehen, Not leiden, Rad fahren, Zeit rauben, Dienst haben</i>

§ 34 (4) Verb + Verb

Getrennt schreibt man Verbindungen aus zwei Verben .	<i>laufen lernen, baden gehen, lesen üben, sitzen bleiben</i> (= nicht aufstehen)
Getrennt und zusammenschreiben kann man Verbindungen mit <i>bleiben/lassen</i> als 2. Bestandteil bei übertragener Bedeutung . Ebenso kann man <i>kennen lernen/kennenlernen</i> getrennt oder zusammenschreiben.	<i>sitzen bleiben/sitzenbleiben</i> (= nicht versetzt werden), <i>stehen lassen/stehenlassen</i> (= nicht länger beachten, sich abwenden), <i>liegen bleiben/liegenbleiben</i> (= unerledigt bleiben)

§ 36 (2.1) Verbindungen mit adjektivisch gebrauchten Partizipien

Änderung durch die Kommission 2004

Getrennt- und Zusammenschreibung ist bei Verbindungen mit einem Partizip möglich, wenn die zu Grunde liegende Verbindung mit dem Verb getrennt geschrieben wird.	<i>die Not leidenden/notleidenden Kinder</i> (weil: <i>Not leiden</i>), <i>ein klein geschnittenes/kleingeschnittenes Radieschen</i> (weil: <i>klein schneiden/kleinschneiden</i>)
Wenn das zu Grunde liegende Verb mit dem ersten Bestandteil nur zusammengeschieden wird, dann wird auch das Partizip zusammengeschieden.	Nur zusammen: <i>aufeinandergestapelte Bücher</i> (weil: <i>aufeinanderstapeln</i>), <i>ein richtiggestellter Fehler</i> (weil: <i>richtigstellen</i>)
Diese Regel gilt auch für Nominalisierungen .	<i>das auswendig Gelernte/das Auswendiggelehrte, die Not Leidenden/die Notleidenden</i>

§ 37 E4 Anglizismen aus Adjektiv + Nomen

Getrennt oder zusammen schreibt man aus dem Englischen stammende Bildungen aus Adjektiv + Nomen, wenn der Hauptakzent auf dem ersten Bestandteil liegen kann.

Big Band/Bigband, Hot Dog/Hotdog, Soft Drink/Softdrink
Aber nur getrennt, da der Hauptakzent nicht auf dem ersten Bestandteil liegen kann:
Grand Slam, High Society, Electronic Banking, New Economy

§ 40/41 Schreibungen mit/ohne Bindestrich

Änderung durch die Kommission 2004

Einzelwortänderung: *8fach/8-fach*

GROSS- UND KLEINSCHREIBUNG

§ 55 (4) Großschreibung von Nomen

Die Änderungen ergeben sich auf Grund der neu geregelten Getrennt- und Zusammenschreibung. Folgende Beispiele sind in dem Paragrafen gestrichen, weil sie nun zusammengeschrieben werden, vgl. § 34 (3) und § 34 (2.2):

Eislaufen --> eislaufen, Kopfstehen --> kopfstehen, Leid tun --> leidtun, Not tun --> nottun

In getrennter Stellung gilt demzufolge Kleinschreibung: *Ich laufe eis. Sie steht kopf.*

Es tut mir leid.

Weiters: *Pleitegehen --> pleitegehen, Bankrottgehen --> bankrottgehen* (aber: *Bankrott/Pleite machen; bankrott/pleite sein/werden*)

§ 56 Kleinschreibung von Nomen, die ihre nominalen Merkmale verloren haben

Das betrifft Wörter, die vorwiegend prädikativ gebraucht werden, wie *angst, bange, feind, freund, gram, klasse, leid, pleite, recht, schuld, spitze, unrecht, weh* in **Verbindung mit den Verben sein, bleiben oder werden.**

Mir wird angst. Uns ist angst und bange. Wir sind ihr gram. Sein Spiel ist klasse. Mir ist das alles leid. Die Firma ist pleite. Er ist schuld daran. Dir kann man nicht feind sein. Das ist spitze.

Groß- und Kleinschreibung ist möglich in Verbindungen aus *recht/Recht, unrecht/Unrecht* + Verben wie *behalten, bekommen, geben, haben, tun.*

Sie hat recht/Recht. Ich gebe ihm recht/Recht. Ich bekam recht/Recht. Ich möchte immer recht/Recht behalten.

Du tust ihm unrecht/Unrecht. Du gibst mir unrecht/Unrecht. Du hast unrecht/Unrecht.

§ 58 (3.1) Verbindungen aus Präposition + nicht dekliniertem Adjektiv

Einzelwortänderung: *Sie hat sich die Argumentation zu eigen gemacht.*

§ 58 (3.2) Verbindungen aus Präposition + dekliniertem Adjektiv

Änderung durch die Kommission 2004

<p>Groß- und Kleinschreibung gilt für feste Verbindungen aus Präposition + dekliniertem Adjektiv ohne vorangehenden Artikel.</p> <p>Aber klein bei nichtdekliniertem Adjektiv ohne vorangehenden Artikel.</p>	<p><i>von neuem/Neuem, von weitem/Weitem, bis auf weiteres/Weiteres, seit längerem/Längerem, vor langem/Langem, binnen kurzem/Kurzem</i></p> <p><i>von nah und fern, gegen bar, von klein auf</i></p>
--	---

§ 58 E2 Nominalisierte Paarformen

Einzelwortänderung: *Sein Vorschlag war jenseits von Gut und Böse.*

§ 63 Feste Verbindungen

<p>In festen Verbindungen mit einer neuen, übertragenen Gesamtbedeutung KANN der/die Schreibende zur Hervorhebung dieses besonderen Gebrauchs das Adjektiv großschreiben. Kleinschreibung des Adjektivs ist in diesen Fällen der Normalfall.</p>	<p><i>das schwarze/Schwarze Brett</i> (= Anschlagtafel) <i>der weiße/Weiße Tod</i> (= Lawinentod)</p>
---	---

§ 64 Großschreibung in festen Verbindungen

<p>In bestimmten Fällen werden Adjektive großgeschrieben, obwohl keine Eigennamen vorliegen.</p> <p>Das ist in Fachsprachen (auch außerhalb der Biologie) und in Verbindungen mit terminologischem Charakter üblich, wenn das Adjektiv mit dem Nomen zusammen für eine begriffliche Einheit steht.</p>	<p><i>Gelbe/gelbe Karte, Goldener/goldener Schnitt, Erste/erste Hilfe</i></p>
<p>In manchen Fachsprachen wird demgegenüber die Kleinschreibung bevorzugt.</p>	<p><i>eiserne Lunge, grauer Star, seltene Erden</i></p>

§ 66 Anredepronomen und entsprechende Possessivpronomen

<p>In Briefen KANN die vertrauliche Anrede (<i>dir, dein, euer ...</i>) auch großgeschrieben werden.</p>	<p><i>Lieber Freund, ich schreibe dir/Dir diesen Brief und schicke dir/Dir eure/Eure Bilder ...</i></p>
--	---

ZEICHENSETZUNG

§ 75 Infinitivgruppen

<p>Ein Beistrich MUSS stehen, wenn eine der folgenden Bedingungen erfüllt ist:</p> <p>a) die Infinitivgruppe ist mit <i>um, ohne, statt, anstatt, außer</i> oder <i>als</i> eingeleitet:</p> <p>b) die Infinitivgruppe hängt von einem Nomen ab:</p> <p>c) die Infinitivgruppe ist mit dem übergeordneten Satz über ein Korrelat oder ein Verweiswort verbunden (diese Regel ist seit 1998 in Kraft):</p>	<p>a) Sie öffnete das Fenster, <u>um</u> frische Luft hereinzulassen. – Das Kind rannte, <u>ohne</u> auf den Verkehr zu achten, <u>über</u> die Straße. – <u>Statt</u> am Bericht zu arbeiten, vergnügte sich Hans mit Computerspielen.</p> <p>b) Er wurde <u>beim Versuch</u>, den Tresor zu knacken, vom Nachtwächter überrascht. – <u>Den Plan</u>, heimlich abzureisen, hatte sie schon lange gefasst.</p> <p>c) Anita liebt <u>es</u>, lange auszuschlafen. – René hat nicht <u>damit</u> gerechnet, doch noch zu gewinnen, und strahlte vor Freude. – Lange auszuschlafen, <u>das</u> liebt Anita sehr.</p>
<p>Für b) und c) gilt: Wenn ein bloßer Infinitiv vorliegt, können die Beistriche weggelassen werden, sofern keine Missverständnisse entstehen.</p>	<p>Den Plan(,) abzureisen(,) hatte sie schon lange gefasst. Thomas dachte nicht daran(,) zu gehen.</p>

WORTTRENNUNG

§ 107 Trennung nach Sprechsilben

<p>Die Trennung nach Sprechsilben wurde eingeschränkt: Einzelne Vokalbuchstaben am Anfang eines Wortes dürfen NICHT abgetrennt werden, das gilt auch in Zusammensetzungen.</p>	<p>Abend (A-bend), Übung (Ü-bung), aty-pisch (a-typisch) Bio-müll (Bi-omüll), Mon-tag-abend (Montaga-bend)</p>
---	---